

# Des Jahres letzte Stunde.

*Moderato.*

J. A. P. Schulz.

1. Des Jah - res letz - te Stun - de er - tönt mit ern - stem Schlag ; singt, singt aus Her - zens -  
 2. Solo. In ste - tem Wechsel krei - set die flü - gel - schnelle Zeit, sie bli - het, al - tert,

1. grun - de und wünscht ihm Se - gen nach ; zu je - nen grau - en Jah - ren ent - flieht es, wel - che  
 2. grei - set und wird Ver - ges - sen - heit. Käu stammeln dunk - le Schrif - ten aus ih - ren mor - schen

1. wa - ren. Es brach - te Freud' und Kum - mer viel und führt' uns nä - her an das Ziel. Ja  
 2. Grüf - ten, und Schön - heit, Reichthum, Ehr' und Pracht sinkt mit der Zeit in ö - de Nacht. Und

1. Freud' und Kum - mer bracht' es viel und bringt uns nä - her an das Ziel.  
 2. Schönheit, Reichthum, Ehr' und Pracht sinkt mit der Zeit in ö - de Nacht.

3. **Tutti.**  
 Sind wir noch alle lebend,  
 Wer heute vor dem Jahr,  
 In Lebensfülle strebend,  
 Mit Freuden fröhlich war ?  
 Wie mancher ist geschieden  
 Und liegt und schläft in Frieden !  
 : Kommt, kommt und wünschet  
 Ruh' hinab  
 In unsrer Freunde stilles Grab. :!

4. **Solo.**  
 Wer weiss, wie mancher modert  
 Ums Jahr, versenkt in's Grab,  
 Unangemeldet fodert  
 Der Tod die Menschen ab.  
 Trotz lauem Frühlingswetter  
 Wehn oft verwelkte Blätter ;  
 | Wer von - uns nachbleibt, wünscht dem Freund  
 Im stillen Grabe Ruh' und weint. :|

5. **Tutti. pp**  
 Der gute Mann nur schliesset  
 Die Augen ruhig zu ;  
 Mit frohem Traum versüset  
 Ihm Gott des Grabes Ruh' .  
 Er schlummert kurzen Schlummer  
 Nach dieses Lebens Kummer ;  
 : Dann weckt ihn Gott, von Glanz erhellt,  
 Zur Wonne einer bessern Welt. :|

6. **Tutti. ff**  
 Auf! Auf! Seid frohen Muthes,  
 Auch wenn uns Trennung droht ;  
 Wer gut ist, findet Gutes  
 Im Leben und im Tod.  
 Dort sammeln wir uns wieder  
 Und singen Wonnlieder !  
 : Gut sein, ja gut sein immerdar  
 Sei' unser Wunsch zum neuen Jahr. :|